

1200



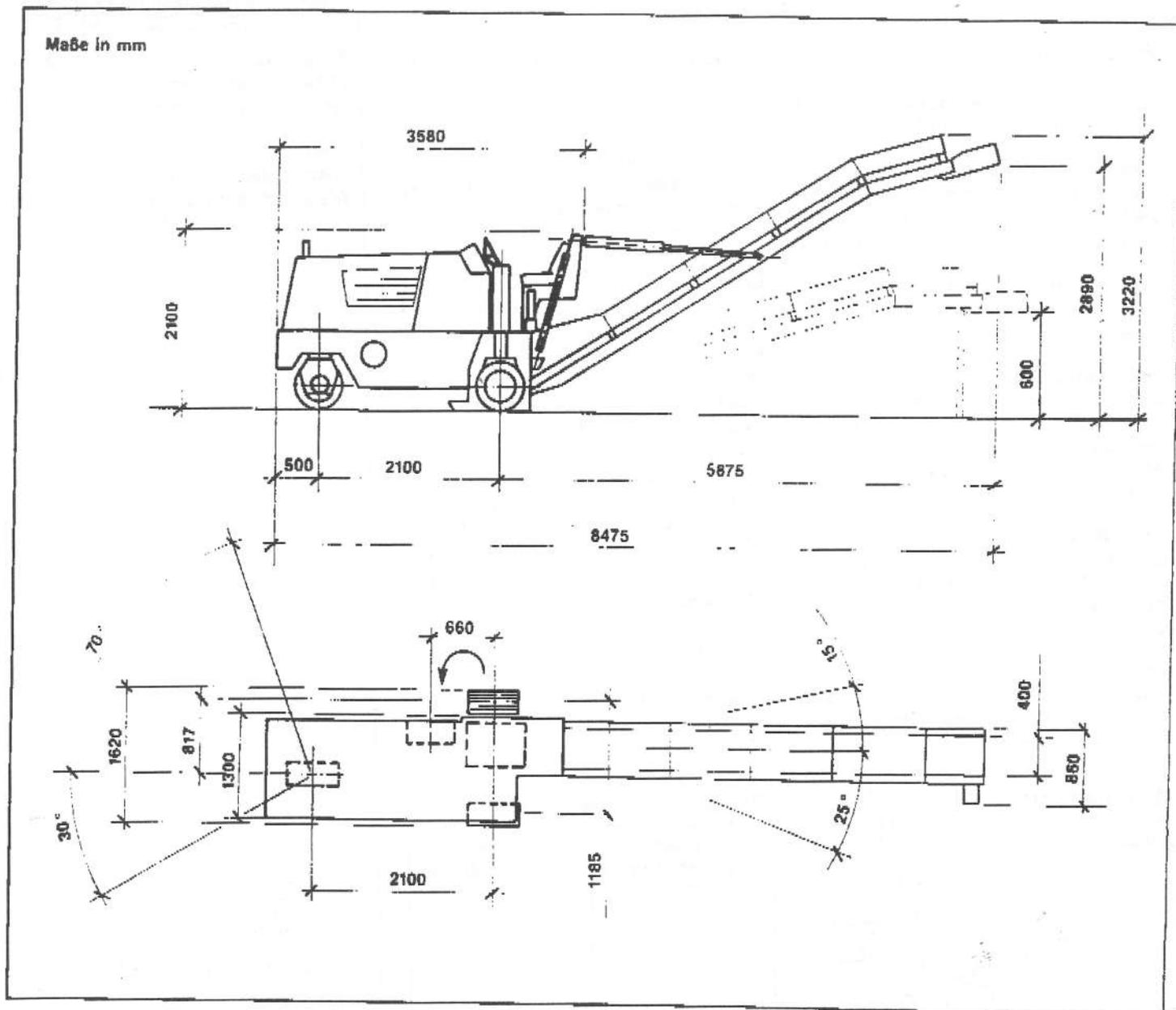
# **W 500**

## **Technische Daten**



# Technische Daten

		W 500 mit Ladeband	W 500 ohne Ladeband
Fräsbreite max.	mm	500	500
Frästiefe	mm	0 - 160	0 - 160
<b>Fräswalze</b>			
Linienabstand	mm	15	15
Anzahl der Fräswerkzeuge		42	42
Schnittkreisdurchmesser	mm	610	610
Durchmesser der Fräswalze	mm	385	385
Walzenneigung max.	°	10	10
<b>Motor</b>			
Motorhersteller		(IVECO)	IVECO
Typ		8041 SI 25	8041 SI 25
Kühlung		Wasser	Wasser
Anzahl der Zylinder		4	4
Leistung	KW/HP/PS	79/105/107	79/105/107
Drehzahl	min <sup>-1</sup>	2300	2300
Hubraum	cm <sup>3</sup>	3900	3900
Kraftstoffverbrauch Vollast	l/h	19,7	19,7
Kraftstoffverbrauch 2/3-Last	l/h	13,0	13,0
<b>Fahreigenschaften</b>			
1. Gang	m/min	0-20	0-20
2. Gang	km/h	0-6	0-6
Steigfähigkeit im 1. Gang	%	60	60
Steigfähigkeit im 2. Gang	%	60	60
Bodenfreiheit	mm	200	200
<b>Gewichte</b>			
Achslast vorne	da N (kg)	2100	2650
Achslast hinten	da N (kg)	4400	3450
Eigengewicht	da N (kg)	6500	6100
Betriebsgewicht	da N (kg)	6900	6500
<b>Reifen</b>			
Reifenart		Vollgummi	Vollgummi
Reifengröße vorne	mm	Ø 560 x 250	Ø 560 x 250
Reifengröße hinten	mm	Ø 560 x 250	Ø 560 x 250
<b>Füllmengen</b>			
Kraftstofftank	l	130	130
Hydrauliköltank	l	150	150
Wassertank	l	230	230
<b>Elektrische Anlage</b>	V	24	24
<b>Ladesystem</b>			
Gurtbreite	mm	400	
<b>Verschiffsmaße</b>			
Maschine L x B x H	mm	3800 x 1700 x 2100	3800 x 1700 x 2100
Ladeband L x B x H	mm	5900 x 860 x 900	



**Prinzipieller Aufbau**

Kompakte Dreiradmaschine mit Allradantrieb, hydraulischem Fräswalzenantrieb und Ladeband.

**Chassis**

Robuste Schweißkonstruktion mit Aufnahmen für die einzelnen Aggregate und Aufbauten, sowie integrierte Tanks für Treibstoff, Hydrauliköl und Wasser. Alle Komponenten sind für Wartungs- und Servicearbeiten gut zugänglich.

**Fahrwerk**

Die Hinterräder sind als einzeln aufgehängte Stützräder konzipiert. Das rechte

hintere Stützrad kann zur Verbesserung der Seitenfreiheit vor die Fräswalze geschwenkt werden. Das Vorderrad ist drehbar mit dem Chassis verbunden

**Lenkung**

Die Maschine ist mit einer hydraulischen, leichtgängigen Lenkung ausgestattet.

**Fahrtrieb**

Jedes Rad wird durch einen Hydromotor angetrieben. Die Motoren werden von einer gemeinsamen Hydropumpe gespeist. Die Vorschubgeschwindigkeit ist im Fräs- und Fahrgang stufenlos verstellbar.

**Bremse**

Bremswirkung durch Selbsthemmung des hydrostatischen Fahrtriebs (geschlossener Kreislauf). Zusätzlich ist eine automatische Federspeicherbremse im Fahrtrieb integriert.

**Fräswalze**

Die Fräswalze ist zwischen den Hinterrädern angeordnet und arbeitet im Gegenlauf. Auf dem Walzenkörper sind Werkzeughalter aufgeschweißt, die die Rundschaftmeißel aufnehmen. Spezielle Randsegmente sorgen für saubere Fräskanten.

**Werkzeugwechsel**

Durch das hydraulisch zu öffnende Abstreifschild ist die Fräswalze für den Werkzeugwechsel gut zugänglich.

**Frästiefeneinstellung**

Die Einstellung der Frästiefe erfolgt über die hydraulische Höhenverstellung hinten, wobei unterschiedliche Einstellungen keilförmiges Fräsen ermöglichen. Die eingestellten Werte werden konstant gehalten und können an Skalen, links und rechts abgelesen werden.

**Wassersprühanlage**

Eine Sprühanlage sprüht Wasser in den Fräsrollenraum. Das verhindert weitgehend die Staubeentwicklung und reduziert den Meißelverschleiß. Die Sprühdüsen sind zum Reinigen leicht herausnehmbar.

**Schalldämmung**

Die serienmäßige Schalldämmung reduziert die Geräuschentwicklung und schützt das Personal und die Umwelt vor Lärmbelastung.

**Fahrstand**

Übersichtlicher hinten angeordneter Fahrstand. Alle Bedienungs- und Überwa-

chungseinrichtungen sind griffgünstig angeordnet und bequem vom Fahrersitz aus erreichbar.

**Hydraulikanlage**

Unabhängige Hydrauliksysteme für Fräsantrieb, Fahrtrieb, Ladeband und Stellfunktionen mit Feinstfiltern und Kühler.

**Ladeeinrichtung (Sonderausstattung)**

Das hydraulisch schwenk- und höhenverstellbare Ladeband nimmt das Fräsgut an der Fräsrolle auf und übergibt dieses den bereitstehenden Transportfahrzeugen. Das Ladeband ist abgedeckt, um Staubebelastungen bei Wind zu verhindern.

**Elektrische Anlage**

24 Volt-Anlage mit Drehstromlichtmaschine und zwei 12 Volt-Batterien, Starter, Steckdose und Hupe, gut zugänglicher NOT-AUS-Schalter, sowie komplette Arbeitsbeleuchtung.

**Sicherheit beim Transport**

Sichere Halteösen zum Befestigen der Maschine auf dem Tieflader oder für Kranverladung.



Wirtgen GmbH · Hohner Straße 2

W-5469 Windhagen

Telefon: 0 26 45/131-0

Telex: 863027 wirex d

Teletex: 2645913 wirex d

Telefax: 0 26 45/13 12 42

0 26 45/32 07

**Ausstattung**

○ Serie

● Sonderausstattung

Ausstattung	W 500 mit Ladeband	W 500 ohne Ladeband
Arbeitsbeleuchtung	○	○
Warnleuchte	○	○
Kompletter Werkzeugsatz	○	○
Verlade- und Festzurrösen	○	○
Schalldämmung	○	○
Ladeband	○	●
Hydraulikanschluß für Zusatzgeräte	●	●
Hydraulikhammer	●	●
Sonderlackierung	●	●
Nivellierautomatik rechts	●	●
Nivellierautomatik links	●	●
Straßenverkehrszulassung	●	●
Seitenfräsräder für Mit- und Gegenlauf	●	●
Schutzdach	●	●
Kantenschutzhebevorrichtung	●	●